

Sitzungsvorlage-Nr. 61/0352/XVI/2014

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	10.12.2014	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Bericht zur Braunkohlenplanung und Energiewirtschaft
Berichtszeitraum November/Dezember 2014****Sachverhalt:****1. Energiewirtschaft****Informationsveranstaltung der Firma Amprion zum Konverterstandort**

Die Firma Amprion hat zwischenzeitlich mit den betroffenen Kommunen Gespräche geführt und weitere Informationen und Daten in ihre Bewertung zur Suche nach einem Konverterstandort einfließen lassen. Für den 03.12.2014 hat die Firma Amprion alle betroffenen Kommunen des Rhein-Kreises Neuss sowie die Bundesnetzagentur zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen die erarbeiteten Steckbriefe für die betroffenen Standortbereiche vorgestellt und über die Bewertung und Ergebnisse der Untersuchungen informiert werden.

2. Braunkohlenplanung

. / .

3. Sonstiges**3.1 Schreiben des Landrates an Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel**

Entsprechend der Pressemitteilungen im November hat die Bundesumweltministerin ihre Absicht erklärt, Kohlekraftwerke still zu legen, um die Klimaschutzziele zu erreichen. Der Landrat des Rhein-Kreises Neuss

hat vor diesem Hintergrund die Bundeskanzlerin Frau Dr. Angela Merkel angeschrieben und auf die besonderen Interessen des Braunkohlenreviers und des Rhein-Kreises Neuss verwiesen. Das Schreiben ist dem Bericht zur Braunkohlenplanung und Energiewirtschaft als **Anlage** beigefügt.

3.2 Kraftwerksblock BoAplus am Kraftwerk Niederaußem

Die Stadt Bergheim hat am 24.11.2014 der Änderung des Flächennutzungsplanes und der Aufstellung des Bebauungsplanes für einen neuen Kraftwerksblock auf der Anschlussfläche am Kraftwerk Niederaußem zu gestimmt. Die Presseinformation der RWE Power AG vom 25.11.2014 ist als **Anlage** beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Braunkohlenplanung und Energiewirtschaft November/Dezember 2014 zur Kenntnis.

Anlagen:

Anlage-Pressemitteilung BOAplus Niederaußem
Anlage-Schreiben an Frau Bundeskanzlerin A. Merkel